

Das Stadionmagazin des TSV Rückersdorf

ENTENSEE GESCHNATTER

Ausgabe 5 | 9. Oktober 2022 | SV Neuhaus | Türk Spor Röthenbach



KREISKLASSE

EXKLUSIV



A - KLASSE

DEN VEREIN IM HERZEN DEN WENDEPUNKT IM VISIER



www.tsvrueckersdorf.de



[tsvrueckersdorf](https://www.instagram.com/tsvrueckersdorf)



[facebook.de/tsvrueckersdorf](https://www.facebook.de/tsvrueckersdorf)

MATCHDAY

TSV RÜCKERSDORF – SV NEUHAUS | SO, 15 UHR

Deva-Debüt gegen Neuhaus: mit guten Erinnerungen aus der Krise

Der TSV Rückersdorf bittet den SV Neuhaus zum ersten Spiel unter der Leitung von Trainer Fisnik Deva. Beim letzten Aufeinandertreffen stand der Aufstieg in die Kreisliga.

Ein Heimspiel gegen den SV Neuhaus weckt Erinnerungen: Rund 40 Monate ist es her, dass nach einem dramatischen Spiel der Aufstieg in die Kreisliga gefeiert wurde. Am Sonntag ist die Zielsetzung eine andere: Ganz Rückersdorf will zum Debüt von Trainer Fisnik Deva gegen den Tabellenachten den ersten Heimsieg der Saison und schnellstmöglich weg vom Tabellenende. Alles für Rückersdorf!



MATCHDAY

11. SPIELTAG – KREISKLASSE 4

Am 11. Spieltag darf A-Jugend-Betreuer Jürgen Vogt seine Kreis- und A-Klassen-Kenntnisse unter Beweis stellen und Orakel spielen.



Samstag, 08.10.2022, 16.00 Uhr

SG Oberes Pegnitztal - TV Leinburg

Erg.

:_:_

Tipp

2:2

Sonntag, 09.10. 2022, 15.00 Uhr

TSV Rückersdorf - SV Neuhaus

:_:_

3:2

FSV Schönberg - 1. FC Hersbruck II

:_:_

4:1

FC Pegnitz - SC Happurg

:_:_

3:1

SG Am Lichtenstein - SpVgg Weigendorf

:_:_

2:2

SK Heuchling - FC Troschenreuth

:_:_

1:4

Donnerstag, 10.11. 2022, 18.30 Uhr

ASV Michelfeld - 1. FC Röthenbach

:_:_

5:1

	SP:	DIF:	PKT:
1. FC Troschenreuth	10	26:11	25
2. TV Leinburg	10	34:20	22
3. SG Oberes Pegnitztal	8	19:10	17
4. SpVgg Weigendorf	10	18:14	17
5. FSV Schönberg	10	21:13	17
6. ASV Michelfeld	10	28:19	16
7. SC Happurg	10	18:22	16
8. SV Neuhaus	10	24:20	15
9. SG Am Lichtenstein	10	18:16	14
10. FC Pegnitz	9	22:25	12
11. SK Heuchling	10	19:26	10
12. 1. FC Hersbruck II	9	7:16	7
13. 1. FC Röthenbach	10	11:27	4
14. TSV Rückersdorf	10	9:35	1

MATCHDAY

TSV RÜCKERSDORF II – TÜRK SP. RÖTHENBACH | SO, 13 UHR

Nachbarschaftsduell vor der Brust: Die Zweite will wieder in die Spur finden

Der TSV Rückersdorf II empfängt Türk Spor. Röthenbach zum Nachbarschaftsduell. Nach zwei Niederlagen in Serie will die Zweite den Kontakt zu den Aufstiegsrängen beibehalten.

Bei Spielen des TSV Rückersdorf II ist in dieser Saison Spektakel vorprogrammiert - nun gilt es Konstanz in die Leistungen zu bringen, um den Anschluss nach oben nicht zu verlieren. Gegen den Tabellenzwölften ist in der Entensee-Arena jedenfalls einiges drin. Auf zum nächsten Sieg gegen Gäste von der anderen Seite der Pegnitz! Alles für Rückersdorf!



MATCHDAY

11. SPIELTAG – A KLASSE 6

Sonntag, 09.10.2022, 13.00 Uhr

TSV Rückersdorf II - Türk. Spor Röthenbach

Erg.

._._

Tipp

3:2

SpVgg Diepersdorf II - TSV Behringersdorf

._._

1:3

FC Ottensoos II - SC Eschenbach

._._

2:2

FSV Schönberg II - TSV Röthenbach

._._

1:4

Sonntag, 09.10.2022, 14.00 Uhr

SV Alfeld - SV Schwaig II

._._

2:1

Sonntag, 09.10.2022, 15.00 Uhr

SV Offenhausen - SV Henfenfeld II

._._

2:2

Dienstag, 11.10.2022, 19.00 Uhr

TSV Lauf - SV Altensittenbach

._._

2:1

	SP:	DIF:	PKT:
1. SV Alfeld	10	23:10	22
2. FC Ottensoos II	10	28:20	20
3. TSV Behringersdorf	9	34:8	20
4. TSV Lauf	10	29:24	15
5. SV Offenhausen	10	15:12	15
6. TSV Rückersdorf II	10	23:30	15
7. SC Eschenbach	8	30:24	14
8. TSV Röthenbach	9	33:27	12
9. SV Schwaig II	7	11:11	11
10. SV Altensittenbach	10	17:25	11
11. SpVgg Diepersdorf II	8	17:20	7
12. Türk. Spor Röthenbach	9	12:21	5
13. FSV Schönberg II	7	5:17	4
14. SV Henfenfeld II	9	9:37	4

SPIELBERICHT

TSV RÜCKERSDORF – SC HAPPURG 2:3

Bittere Niederlage gegen Happurg: TSV unterliegt im Regen-Krimi

Nach einer turbulenten Woche muss sich die Elf vom Entensee dem SC Happurg mit 2:3 (1:1) geschlagen geben. Der TSV zeigt eine kämpferische Top-Leistung, steht aber erneut mit leeren Händen da.

Nach der Trennung von Trainer Werner Kirchhoff 24 Stunden vor Spielbeginn übernahm das Duo bestehend aus Marco Winter und Armin Haller die Hauptverantwortung an der Seitenlinie. Im richtungsweisenden Spiel gegen den Aufsteiger aus Happurg war von Verunsicherung wenig zu spüren, stattdessen ging der TSV mal wieder früh mit 1:0 durch Robert Kartalov in Führung (12.).



SPIELBERICHT

TSV RÜCKERSDORF – SC HAPPURG 2:3

Gegen die starke Offensive der Gäste stand Rückersdorf stabil, bis ein Kopfball von Tobias Spieß nach einem Eckball den Ausgleich besorgte (23.). Fünf Minuten vor dem Seitenwechsel zog Oytun Yücel die Notbremse und wurde von Schiedsrichter Hans-Peter Hoefler mit der Roten Karte vorzeitig zum Duschen geschickt (41.). Die numerische Überlegenheit spielte Happurg clever aus und ging kurz nach Wiederanpfiff durch Tim Kaller in Führung (47.). Der TSV steckte nicht auf, sondern zeigte mit Kampf und Leidenschaft im strömenden Regen die Reaktion, die die rund 100 Zuschauer in der Entensee-Arena sehen wollten. Cameron Shane drückte einen Freistoß von Kolja Eigl zum Ausgleich über die Linie (62.), doch nur wenige Zeigerumdrehungen später brachte Maximilian Seitz den SCH wieder in Front (66.). Eine gute Viertelstunde vor Spielende wurde Mohammed Alomar von Ralf Müller regelwidrig gestoppt - auch hier entschied der Unparteiische auf Notbremse (75.) - an der nächsten Niederlage änderte dies aber nichts mehr.



SPIELBERICHT

SG AM LICHTENSTEIN – TSV RÜCKERSDORF 3:1

Zwei Standards schocken den TSV: keine Punkte am Lichtenstein

Bei der 1:3-(1:1)-Niederlage bei der SG Am Lichtenstein ist der TSV Rückersdorf über weite Strecken spielbestimmend. Eine eiskalte Heimelf bestraft die Elf vom Entensee aber gnadenlos.

In der ersten halben Stunde dominierte der TSV, für den an diesem Nachmittag Ecevit Türk hauptverantwortlich war, den Gegner, ließ den Ball sicher in den eigenen Reihen laufen und ging durch einen Kopfball von Cameron Shane verdient in Führung (37.). Im direkten Gegenzug glich die SGAL durch den nach einem Eckball aus den Augen verlorenen Andreas Hirschmann postwendend aus (38.).



SPIELBERICHT

SG AM LICHTENSTEIN – TSV RÜCKERSDORF 3:1

Nach dem Pausentee entwickelte sich auf dem überdimensionalen Pommelsbrunner A-Platz ein Duell auf Augenhöhe. Die SG versuchte durch lange Bälle auf Top-Stürmer Philipp Bär für Gefahr zu sorgen, die Defensive um Marco Holzmann und Kolja Eigl blieb aber standhaft. 20 Minuten vor Spielende war es erneut Hirschmann, der die Hausherren nach einem Freistoß aus dem Halbfeld per Kopf jubeln ließ (70.). Rückersdorf wehrte sich gegen die nächste Niederlage, schwächte sich aber kurz vor Schluss selbst, als Mohammed Alomar nach zu heftigen Protesten mit einer Zeitstrafe vorzeitig zum Duschen geschickt wurde (87.). Die Schlussoffensive war zwar erkennbar, wirklich zwingend Torgefahr entwickelte sich jedoch nicht mehr. Stattdessen traf Bär noch mit dem Schlusspfiff ins verwaiste TSV-Tor und stellte den 3:1-Endstand her (90.). Ein Endstand, der vielleicht den Spielverlauf nicht widerspiegelt, aber aufgrund der Nachlässigkeiten bei Standards und der mangelnden Konsequenz im Angriff auch nicht unverdient ist.



SPIELBERICHT

TSV RÜCKERSDORF II – TSV BEHRINGERSDORF 0:3

Niederlage im Spitzenspiel: Die Zweite geht im Derby leer aus

Nach drei Siegen stoppt der TSV Behringersdorf im Derby die Serie der Türk-Elf. Diese verkauft sich teuer, muss sich aber auch in der Höhe nicht unverdient mit 0:3 (0:1) geschlagen geben.

Schon nach einer Viertelstunde brachte Kemal Dülger die in dieser Spielzeit noch ungeschlagenen Gäste in Führung (15.). Farid Fathi hatte im direkten Gegenzug den Ausgleich auf dem Fuß, verzog aber aus spitzem Winkel (17.). Behringersdorf hatte das Spiel im Griff und blieb gefährlich. Schiedsrichter Pierre Kreis verweigerte zwei Gäste-Treffern wegen Abseitsstellungen die Anerkennung.



SPIELBERICHT

TSV RÜCKERSDORF II – TSV BEHRINGERSDORF 0:3

Nach der Halbzeitpause änderte sich wenig am Spielgeschehen. Der Favorit aus Behringersdorf war an diesem Nachmittag schlichtweg die bessere Mannschaft und belohnte sich mit einem Doppelschlag durch Tim Leistner und Julian Pohl (68./71.). Rückersdorf kam zwar zu einigen Halbchancen und hätte aufgrund des tadellosen Einsatzes jedes einzelnen Spielers auch den Ehrentreffer verdient gehabt, auf der Gegenseite hätten die Gäste das Ergebnis aber auch noch deutlicher gestalten können.

Somit steht nach drei Siegen in Serie wieder eine Niederlage für die Zweite, die sich aber weiterhin in Lauerstellung auf die Aufstiegsränge befindet. Gegen den ungeschlagenen Top-Favoriten auf den Aufstieg präsentierte sich die im Vergleich zur Vorwoche rundum neuformierte Türk-Elf einmal mehr grundsolide und hat sich nichts vorwerfen zu lassen. Mit diesem Willen und dieser Einstellung wird die TSV-Familie trotz der Derby-Pleite noch sehr, sehr viel Freude an dieser Mannschaft haben!



SPIELBERICHT

SC ESCHENBACH – TSV RÜCKERSDORF II 9:4

Wilder Ritt in Eschenbach: klare Niederlage trotz vier Treffern

Der TSV Rückersdorf II muss sich dem SC Eschenbach mit 4:9 (1:5) geschlagen geben. Den rund 50 Zuschauern wird ein wahres Tor-Spektakel geboten - Punkte gibt es aber nur für die Heimelf.

Nach der Niederlage gegen Behringsdorf nahm die Türk-Elf die Aufstiegsränge wieder ins Visier, doch nach nur 18 Minuten waren sämtliche Ambitionen für diesen Nachmittag zunichte gemacht. Ein Dreierpack von Akram Alsaleh (1./7./18.) und ein Treffer von Bastian Kißkalt (12.) entschieden das Duell bereits in der Anfangsphase.



SPIELBERICHT

SC ESCHENBACH – TSV RÜCKERSDORF II 9:4

Rückersdorf war nach den Schockmomenten bemüht, Stabilität zu finden und brachte durch Matthias Lorenz (34.) zum ersten Mal etwas Zählbares auf die Anzeigetafel. Sämtliche Comeback-Bestrebungen erstickte nur fünf Minuten später Louis Heißler mit dem 5:1-Halbzeitstand im Keim (39.).

Im zweiten Durchgang verkürzte Leon Pschorn (47.) zunächst, doch postwendend stellte Marek Zacharyasz per Strafstoß den alten Abstand wieder her (50.). Alsahleh schnürte eine Viertelstunde später den Viererpack (66.). In einer wilden Schlussphase waren für die Elf vom Entensee noch Farid Fathi (81.), der kurz zuvor mit einem Elfmeter an SCE-Torhüter Christopher Büttner scheiterte, und Aaron Jones (84.) erfolgreich - für den SCE schraubten Sven Haushahn und Heißler das Ergebnis noch auf 9:4 (82./89) in die Höhe. Nach der zweiten deutlichen Niederlage muss die Türk-Elf den Kontakt zu den Spitzenrängen abreißen lassen und wird alles daran setzen, um wieder in die Erfolgspur zu finden.



INTERVIEW

ARMIN HALLER UND NIKOLAS PFEIL

„Am Ende findet man immer einen Weg, den wir gemeinsam für den TSV gehen“

Armin Haller und Nikolas Pfeil wechselten 2018 gemeinsam aus Lauf an den Entensee. Seitdem hat sich in Rückersdorf einiges verändert - doch nach wie vor fühlen sich die beiden pudelwohl in der TSV-Familie und tragen den Verein in ihren Herzen.

Im Interview mit dem *Entensee-Geschnatter* sprechen sie über ihre Verbundenheit zu unserem Verein und blicken trotz aller aktuellen Widerstände optimistisch in die Zukunft.



INTERVIEW

ARMIN HALLER UND NIKOLAS PFEIL

Armin - Torwart-Trainer, Platzwart, Spielleiter, Interims-Coach - es gibt kaum eine Funktion, die du in deiner bisherigen TSV-Laufbahn nicht ausgeübt hast. Welche macht dir am meisten Spaß?

Armin: Spaß machen mir alle Funktionen - langweilig wird es in diesem Verein auf keinen Fall (lacht). Für mich geht es in erster Linie darum, unserem TSV weiterzuhelfen. Am Ende macht es mich immer stolz, wenn wir in einem guten Licht dastehen.

Niko, du gehst in deine dritte Saison als „Nummer eins“. Ist das die schwierigste deiner bisherigen Laufbahn?

Nikolas: Man sagt ja immer, dass man mit seinen Aufgaben wächst. Ich scheue keine Verantwortung und habe mich vor der Saison trotz des Umbruchs und Anfragen anderer Vereine dazu entschieden, diese Herausforderung anzunehmen. Auch wenn jedes Gegentor ein Schlag ins Gesicht ist, bereue ich diese Entscheidung zu keiner Zeit.



INTERVIEW

ARMIN HALLER UND NIKOLAS PFEIL

Die Anzahl an Vereinen, für die ihr aktiv wart, lässt sich an einer Hand abzählen. Das ist in der aktuellen Zeit keine Selbstverständlichkeit mehr. Woher kommt diese Verbundenheit?

Armin: Ich war schon immer ein Vereinsmensch und wollte Dinge bewegen. Kurzfristig zu denken, ist nicht mein Ding. Man muss immer sehen, welches Potenzial vorhanden ist. Das ist hier in Rückersdorf bei weitem noch nicht ausgeschöpft. Daher bin ich froh, wenn ich auch weiterhin meinen Teil dazu beitragen darf, unseren Verein nach vorne zu bringen.

Nikolas: Loyalität ist für mich ein sehr wichtiger Wert. In Rückersdorf habe ich mich von Tag eins an wohl gefühlt. Der Begriff „TSV-Familie“ wird hier gelebt. Dazu gehört auch, dass man sich mal streitet - so etwas passiert in den besten Familien - doch am Ende finden wir immer einen Weg, den wir alle gemeinsam für unseren TSV gehen.



INTERVIEW

ARMIN HALLER UND NIKOLAS PFEIL

Die aktuelle sportliche Situation ist durchaus kompliziert und für viele besorgniserregend. Was stimmt euch optimistisch, dass wir das Ruder herumreißen?

Armin: Wer mich kennt, weiß dass mich jede Niederlage schmerzt. Ich bin dennoch überzeugt davon, dass wir das Ruder noch herumreißen können, allerdings müssen dafür alle an einem Strang ziehen. Der TSV hat schon mehrfach bewiesen, zu was er in der Lage ist und auch diesmal wird sich am Ende alles zum Guten wenden und wir werden gemeinsam den Klassenerhalt feiern.

Nikolas: Unsere Leistungen stimmen über weite Strecken. Wir sind in der Hälfte unserer Spiele mit 1:0 in Führung gegangen und haben klare Favoriten phasenweise sehr geärgert. Ohne Punkte wird die Schlinge um unseren Hals natürlich enger, aber ich sehe uns stark genug, um den Knoten mit aller Macht auseinanderzureißen. Wir werden definitiv nicht aufgeben!



Werner Kirchhoff ist nicht mehr Trainer: Willkommen zurück, Fisnik Deva!

Nach acht Spieltagen geht die Ära Werner Kirchhoff am Entensee schon wieder zu Ende. Die Erste Mannschaft übernimmt mit Fisnik Deva ein hochgeschätzter alter Bekannter!

Werner Kirchhoff und der TSV Rückersdorf gehen getrennte Wege. Gegen den SC Happurg stand das Duo Marco Winter und Armin Haller hauptverantwortlich an der Seitenlinie, bei der SG Am Lichtenstein coachte Reserve-Trainer Ecevit Türk die Elf vom Entensee. Wir bedanken uns bei Werner für sein Engagement und wünschen ihm alles Gute für die Zukunft.



AKTUELLES

Drei Tage vor dem Heimspiel gegen den SV Neuhaus wurde mit Fisnik Deva der neue Cheftrainer vorgestellt. Der 44-Jährige leitete bereits am Donnerstag das Abschlusstraining und unterstrich dabei, dass er wie erwartet voller Elan, Ehrgeiz und Tatendrang die nicht leichte „Mission Klassenerhalt“ angehen wird.

Deva war bereits 2018/19 als Trainer der Zweiten Mannschaft aktiv, formte damals aus einer durchschnittlichen A-Klassen-Mannschaft ein Spitzenteam der Liga und legte den Grundstein für die bisher hervorragenden Laufbahnen einiger Spieler. Was für ein überragender Sportsmann der frühere Oberliga-Torhüter ist, bewies er, als er selbst nach seiner Trennung vom TSV noch einige Male in der Kreisliga und A-Klasse das Tor der Elf vom Entensee hütete, um unserem TSV in der Not zu helfen.

Willkommen zurück, Nik! Alles für Rückersdorf!



ERGEBNISSE

JUNIOREN

A-Junioren

SGV Nürnberg-Fürth - TSV Rückersdorf	2:3
TSV Rückersdorf - ASV Pegnitz	7:0
SG Moritzberg - TSV Rückersdorf II	5:1

B-Junioren

SVG Steinachgrund - TSV Rückersdorf	8:1
JFG Bibertgrund - TSV Rückersdorf	4:2
TSV Rückersdorf - Post SV Nürnberg	0:0

C-Junioren

TSV Rückersdorf - SK Heuchling	2:3
ATSV Erlangen II - TSV Rückersdorf	4:2

D-Junioren

TSV Rückersdorf II - 1. FC Röthenbach II	1:4
TSV Rückersdorf II - SV Schwaig	0:0
SV Bubenreuth - TSV Rückersdorf	2:2
1. FC Reichenschwand - TSV Rückersdorf	1:3

E-Junioren

SC Happurg - TSV Rückersdorf	2:5
TSV Rückersdorf - 1. FC Röthenbach	3:11
TSV Röthenbach - TSV Rückersdorf	3:13
TSV Rückersdorf - SG Rüsselbach	1:8

AUSBLICK

VOLLMANNSCHAFTEN

Erste Mannschaft

FC Troschenreuth - TSV Rückersdorf	Sa, 15.10. 15:00 Uhr
TSV Rückersdorf - 1. FC Röthenbach	So, 22.10. 15:00 Uhr

Zweite Mannschaft

SV Alfeld - TSV Rückersdorf II	So, 16.10. 15:00 Uhr
TSV Rückersdorf II - SV Henfenfeld II	So, 23.10. 15:00 Uhr

AH-Mannschaft

Hurricane Marienberg - TSV Rückersdorf	Sa, 08.10. 15:00 Uhr
SpVgg Hüttenbach - TSV Rückersdorf	Fr, 14.10. 19:00 Uhr

JUNIOREN

A-Junioren

TSV Rückersdorf II - SG Klumpertal	So, 09.10. 11:00 Uhr
JFG Schnaittachtal - TSV Rückersdorf	Mi, 12.10. 19:00 Uhr
TSV Rückersdorf - 1. FC Hersbruck	Fr, 14.10. 18:30 Uhr
SG Eckental - TSV Rückersdorf II	Sa, 15.10. 10:30 Uhr
TSV Rückersdorf - SG Eckental	Mi, 19.10. 19:00 Uhr

B-Junioren

ASV Neumarkt - TSV Rückersdorf	So, 09.10. 12:30 Uhr
TSV Rückersdorf - FSV Erlangen-Bruck	Mi, 12.10. 19:00 Uhr
TSV Rückersdorf - SK Heuchling	Sa, 15.10. 14:30 Uhr

C-Junioren

TSV Rückersdorf II - SG Walberla II	Fr, 07.10. 18:30 Uhr
SC Uttenreuth - TSV Rückersdorf II	Di, 11.10. 19:00 Uhr
TSV Rückersdorf - SG Schwabachtal	Mi, 12.10. 19:00 Uhr
JFG Schnaittachtal - TSV Rückersdorf	Fr, 14.10. 17:30 Uhr
TSV Rückersdorf II - ASV Möhrendorf	Fr, 14.10. 18:30 Uhr
SV Schwaig - TSV Rückersdorf II	Mo, 17.10. 18:30 Uhr

TSV MEDIA




**HIER GEHT'S ZUM
FAN 12 ONLINESHOP**



TSV MEDIA



 [tsvrueckersdorf](https://www.instagram.com/tsvrueckersdorf)

INSTAGRAM



IMPRESSUM

Das *Entensee-Geschnatter* erscheint zu den Kreisklassen-Heimspielen des TSV Rückersdorf.



Verantwortlich für den Inhalt sind im Auftrag des TSV Rückersdorf 1904 e.V. Nikolas Pfeil und Philipp Baumüller.

media@tsvrueckersdorf.de
www.tsvrueckersdorf.de

